

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 47 (1929)
Heft: 195

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 22. August
1929

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Jendi, 22 août
1929

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVII. Jahrgang — XLVII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
Rapports économiques et Statistique sociale

Supplemento mensile
Rapporti economici

N^o 195

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre fr. 6.30, deux mois fr. 4.30, un mois fr. 2.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 195

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Betriebs-einnahmen der schweizerischen Eisenbahnen — Recettes d'exploitation des chemins de fer suisses. / Internationaler Postgüterverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Das Bezirksgericht Schwyz hat in der Sitzung vom 17. August 1929 kraftlos erklärt: die Inhaberoobligation von Fr. 1000 der Kantonalbank Schwyz, Nr. 31567, vom 1. Januar 1925, samt Coupons ab 1. Januar 1926.
Schwyz, den 20. August 1929. (W 324)

Der Gerichtsschreiber: Dr. J. M. Schuler.

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen wird der Inhaber des nachfolgenden Schuldbriefes aufgefordert, sich binnen der Frist eines Jahres, von der Publikation an gerechnet, beim Grundbuchamt Gottlieben in Tägerwilen zu melden, ansonst der vermisste Schuldbrief als kraftlos erklärt wird:

Schuldbrief per Fr. 1300, datiert den 27. April 1905, Pfandprotokoll Bd. N/151, Nr. 8546, auf Johann Bossart, sel., Schuhmacher, in Gunterswil, als Schuldner lautend und zugunsten der Thurg. Kantonalbank in Weinfelden als Gläubigerin. (W 325*)

Romanshorn, den 21. August 1929.

Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Der unbekannte Inhaber der vermissten Obligation 5½ % Basellandschaftliche Kantonalbank Serie J Nr. 11718 à Fr. 500, samt Coupons ab 31. Dezember 1925, wird aufgefordert, das genannte Wertpapier innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, beim Obergericht des Kantons Baselland vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. (W 326*)

Liestal, den 21. August 1929.

Kanzlei des Obergerichts Baselland.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den 40 Obligationen 3½ % Anleihen des Staates Bern, 1906, Nrn. 535—574 à Fr. 500.—, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 312*)

Bern, den 5. August 1929.

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber des Mantels zu der Obligation Serie D Nr. 170385, 3½ % Anleihen der Schweizerischen Bundesbahnen von 1899/1902 à Fr. 1000, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 313*)

Bern, den 5. August 1929.

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber des Mantels zu der Aktie Berner Handelsbank Nr. 7284 à Fr. 400.— nom. wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 314*)

Bern, den 5. August 1929.

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der sechs Mäntel zu den 4 % Obligationen der S. B. B. von 1914, Lit. A, Nrn. 46206/11 zu je Fr. 500.—, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 315*)

Bern, den 5. August 1929.

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Obligation 5 % Schweizerische Volksbank Bern Nr. 528708 à Fr. 500.—, samt Coupons, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 316*)

Bern, den 5. August 1929.

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Obligation 4½ % Schweizerische Bundesbahnen 1927, Nr. 33120 à Fr. 1000.—, samt Coupons ab 1. Oktober 1929, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 317*)

Bern, den 5. August 1929.

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Tribunal de première instance de Genève

Nous, président du Tribunal de première Instance, rapportons notre ordonnance du 7 juin 1929, relative à la production et à l'annulation éventuelle des 2 actions nouvelles Comptoir d'Escompte de Genève, n^{os} 87057/8, de fr. 500 chacune, avec coupons n^{os} 33 et suivants.

En conséquence, supprimons la défense de payer contenue dans cette ordonnance. B. 13. (W 323) Par délégation: E. Magnenat, juge.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1929. 19. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Ellams Duplicator Aktiengesellschaft (Ellams Duplicator Société Anonyme)», in Bern (S. H. A. B. Nr. 293 vom 14. Dezember 1923, Seite 2339), hat am 1. Juli 1929 in Zürich eine Zweigniederlassung errichtet, unter der Firma Ellams Duplicator Aktiengesellschaft Filiale Zürich. Für diese Zweigniederlassung bestehen keine besonderen statutarischen Bestimmungen. Die Statuten datieren vom 20. November/1. Dezember 1923. Der Zweck besteht im Vertriebe der Erzeugnisse der «Ellams Duplicator Co. Ltd.», London, in der Schweiz. Die Gesellschaft kann ihre Tätigkeit auch auf andere verwandte Gebiete ausdehnen. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 40 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen wird ausgeübt durch die Einzelunterschrift eines Mitgliedes des Verwaltungsrates, eines Direktors oder Prokuristen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3, eventuell mehr Mitgliedern, zurzeit aus Eduard Theodor Juon, von Masein (Graubünden), Ingenieur, in Muri b. Bern, welcher namens der Gesellschaft zur Einzelunterschrift berechtigt ist. Geschäftsführer ist Alfred Ernst Block, Kaufmann, britischer Staatsangehöriger, Direktor des Hauptgeschäftes in Bern; er führt auch für die Zweigniederlassung Zürich die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Löwenstrasse 1, Zürich 1.

19. August. Asphalt-Emulsion A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 182 vom 6. August 1928, Seite 1526). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 24. April 1929 wurde § 14 der Statuten revidiert, wodurch indessen die bisher publizierten Bestimmungen nicht berührt werden. Walo Bertschinger ist nicht mehr Geschäftsführer, sondern führt nur noch in der Eigenschaft als Mitglied des Verwaltungsrates Einzelunterschrift. Der bisherige Prokurist Paul Hochstrasser wurde als Geschäftsführer gewählt und führt nunmehr Einzelunterschrift.

Redaktion, Verlag usw. — 19. August. Die Firma Ch. A. Sauter & Co., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 156 vom 8. Juli 1929, Seite 1422), Redaktion, Druck und Verlag (unbeschränkt haftender Gesellschafter: Christian Alfred Sauter; Kommanditär und Prokurist: Josef Weber-Temperli), ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Ch. Alfred Sauter», in Zürich 1, über.

Inhaber der Firma Ch. Alfred Sauter, in Zürich 1, ist Ch. Alfred Sauter, von Winterthur, in Effretikon-Illnau. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft «Ch. A. Sauter & Co.», in Zürich 1. Redaktion, Druck und Verlag—Annoncen. Sihlstrasse 43.

Bäckerei usw. — 19. August. Inhaber der Firma Arnold Utzinger, in Horgen, ist Arnold Utzinger, von Zürich, in Horgen. Bäckerei und Konditorei. Am Platz.

Steinmetzgeschäft. — 19. August. Die Firma Leonh. Selter, in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 149 vom 2. Mai 1899, Seite 599), Steinmetzgeschäft, ist infolge Association erloschen.

Steinmetzgeschäft usw. — 19. August. Leonhard Seiler, Theodor Seiler und Frl. Regina Seiler, alle von und in Dietikon, haben unter der Firma Leonh. Selter & Co., in Dietikon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1929 ihren Anfang nahm. Nur die Gesellschafter Leonhard und Theodor Seiler führen die Firmaunterschrift je einzeln. Steinmetz- und Kunststeingeschäft. Vorstadtstrasse 42.

Weinhandlung, Südfrüchte. — 19. August. Die Firma Maria Battie-Serra, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 146 vom 27. Juni 1925, Seite 1123), Weinhandlung, Südfrüchte, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Überwachung von Eigentum usw. — 19. August. Wache A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 119 vom 23. Mai 1928, Seite 1011). In ihrer Generalversammlung vom 29. Juni 1929 haben die Aktionäre die Abänderung von § 4 der Gesellschaftsstatuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen Änderungen jedoch nicht erfahren.

19. August. Uebersee-Handel A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 264 vom 10. November 1927, Seite 1982). Die Prokura der Eugenie Blumfeldt ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Martha Keller, von Zürich; Tony Söll, von Basel, und Charles Zimmermann, von Schwändi (Glarus); alle in Zürich. Die Prokuristen zeichnen je zu zweien kollektiv.

Südrüchte, Gemüse. — 19. August. Die Firma Hürlimann & Hedinger, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 287 vom 6. Dezember 1928, Seite 2310), Handel in Südrüchten, Obst und Gemüse, wird infolge verhängten Konkurses über diese Kollektivgesellschaft von Amtes wegen gelöscht.

20. August. Hydraulik Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 181 vom 6. August 1929, Seite 1613). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Carl Jenny, von Stäfa und Schwanden, und Arnold Müller, von Biel (Bern), beide in Zürich.

20. August. Schweizerische Krankenkasse Helvetia, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 222 vom 23. September 1926, Seite 1683). Albert Probst ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; an seine Stelle tritt neu als Beisitzer in den Vorstand ein: Rudolf Vollenweider, Webermeister, von Obfelden-Zürich, in Wädenswil.

Chemisch-technische Produkte usw. — 20. August. Benzylax A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 161 vom 12. Juli 1928, Seite 1374). Adelf Ferrari ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift wird gelöscht. Als Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift wurde neu gewählt Ernst Keller, Kaufmann, von Weinfelden, in Zürich. Geschäftslokal: Gessnerallee 34, Zürich 1.

20. August. Eichgenossenschaft für Elektrizitätswerke & Elektrizitätsverwaltungen (E. G. W.), in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 153 vom 3. Juli 1928, Seite 1306). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 24. Mai 1929 wurde § 4, Absatz 1, der Statuten abgeändert und § 12 ergänzt. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderung: Die Mitgliedschaft wird erworben durch die Bezahlung eines von der Generalversammlung jeweils für das laufende Jahr festgesetzten Eintrittsgeldes.

Müllerei, Sägerei usw. — 20. August. Inhaber der Firma Adolf Hess, in Rafz, ist Adolf Hess, von Walterswil (Bern), in Rafz. Müllerei, Sägerei und Futtermittelhandel. Im Oberdorf.

Wirtschaft usw. — 20. August. Inhaber der Firma Heinrich Meierhofer, in Winterthur 4, ist Heinrich Meierhofer, von Winterthur, in Winterthur 4. Landwirtschaftsbetrieb und Wirtschaft. Schloss Wülflingen.

Tuch- und Bettwaren. — 20. August. Firma Herzog & Co., in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 197 vom 26. August 1925, Seite 1459). Die Kommanditbeteiligung von Johann Herzog sen. wird reduziert auf Fr. 80,000; neu tritt als Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 65,000 in die Gesellschaft ein: J. Hans Herzog, von Frutwilen und Homburg (Thurgau), in Stäfa; ihm wurde Einzelprokura erteilt.

Schreinerei. — 20. August. Inhaber der Firma Arnold Zellweger, in Zürich 2, ist Arnold Zellweger, von Schwellbrunn (Appenzell), in Zürich 2. Bau- und Möbelschreinerei. Albisstrasse 39.

20. August. Unter der Firma «Pla-Pla» Plakat-Platzierungs-Gesellschaft hat sich, mit Sitz in Zürich, am 5. August 1929 eine Genossenschaft gebildet, welche die Tätigkeit von Reklamegeschäften aller Art zum Zwecke hat. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 100. Genossenschafter kann jeder werden, welcher durch künstlerische oder kommerzielle Fähigkeiten in der Lage ist, dem Genossenschaftszweck zu dienen und mindestens einen Anteilschein zu Fr. 100 zeichnet und bar einbezahlt. Ueber die Aufnahme entscheidet auf schriftliche Anmeldung hin der Vorstand. Der Austritt kann jederzeit erfolgen. Dem Austrittenden oder den Erben verstorbener Genossenschafter wird der Wert der betreffenden Anteilscheine zum Buchwert, höchstens jedoch zum Nominalbetrag zurückbezahlt je auf Ende Juni des dem Austrittsjahr folgenden Jahres. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz gelten die Bestimmungen des Art. 656 O. R. Vom erzielten Reingewinn werden 10 % dem Reservefonds zugewiesen, vom Rest wird das Anteilscheinkapital bis max. 5 % verzinst; über einen allfälligen Ueberschuss verfügt der Vorstand. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und der Vorstand von 1–7 Mitgliedern. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Vorstand mit Einzelunterschrift ist zurzeit Jacques Wenger, Kaufmann, von Winterthur, in Herrliberg. Geschäftslokal: Wiesenstrasse 12, Zürich 8.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

Weinhandlung. — 1929. 20. August. Inhaber der Firma Hans Schori, in Lyss, ist Hans Schori, von Rapperswil (Bern), in Lyss. Weinhandlung.

Bureau Bern

Kunststeine. — 19. August. Alexander Rohrbach, von Erlenbach, in Bümpliz, und Rudolf Rapp, von Signau, in Laupen, haben unter der Firma Rohrbach & Rapp, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1929 ihren Anfang nahm. Herstellung und Verkauf von Kunststeinen. Fischermättelweg 2, in Bern.

Textilvertretungen usw. — 19. August. Die Firma Walter Meier, in Bern, Textilvertretungen und Fabrikation (S. H. A. B. Nr. 84 vom 12. April 1929, Seite 746), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «Walter Meier & Co.», in Bern.

Walter Meier, von Strengelbach, in Bern, und Hans Steiner, von Thunstetten, in Langenthal, haben unter der Firma Walter Meier & Co., mit Sitz in Bern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 20. Juli 1929 begonnen hat. Walter Meier ist unbeschränkt haftender Gesellschafter und Hans Steiner ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 5000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Walter Meier», in Bern. Einzelprokura wird erteilt an Hans Jäggi, von Gondiswil, Kaufmann, in Bern. Textilvertretungen und Fabrikation. Junkengasse 36, Bern.

Seidenwaren usw. — 19. August. Die Kollektivgesellschaft A. & E. Maurer, Seidenwaren usw., in Bern (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1922, Seite 117), hat sich aufgelöst und ist nach erfolgter Liquidation

erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Anna Maurer» in Bern.

Inhaberin der Firma Anna Maurer, in Bern, ist Anna Rosa Maurer, von Rubigen, in Bern. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «A. & E. Maurer» in Bern. Die Firma erteilt Einzelprokura an Emma Maurer, von Rubigen, in Bern. Spezialgeschäft für seidene Beleuchtungskörper, Seidenstoffe, Kravatten. Kramgasse 49.

19. August. A. G. für Handel & Industrie Bern, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1929, Seite 85). Das Domizil der Gesellschaft befindet sich nun Lindenrain 1 Bern, bei Baumeister Hans Feuz.

Zigarren, Tabak usw. — 19. August. Inhaber der Firma Frau Wwe. Maurer, in Bern, ist Frau Rosa Maurer, Wwe. des Christian, von Velchigen, in Bern. Zigarren-, Tabak- und Pfeifen-Spezial-Geschäft. Am Zeitglocken, Bern.

Bäckerei usw. — 19. August. Inhaber der Firma Ernst Dietrich, in Bern, ist Ernst Gottfried Dietrich, von Niederwichtach, in Bern. Bäckerei-Konditorei. Zähringerstrasse 16 b.

Milchhandel. — 19. August. Inhaber der Firma Arnold Rufener, in Bern, ist Arnold Rufener, von Sigriswil, in Bern. Milchhandel. Morillonweg 40, in Bern.

Milch, Butter usw. — 19. August. Inhaber der Firma Trabold, in Bern, ist Walter Trabold, von Zollikofen, in Bern. Milch-, Butter- und Käsehandlung. Murfeldweg 8.

20. August. Verband landwirtschaftlicher Genossenschaften von Bern und benachbarter Kantone, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 203 vom 31. August 1923, Seite 1686). Dr. Walter Pauli und Johann Knechel sind aus der Verwaltungskommission ausgeschieden. Deren Zeichnungsberechtigung ist erloschen.

Restaurant. — 20. August. Inhaber der Firma Ernst Rohrbach-Roth, in Bern, ist Ernst Rohrbach alias Roth, von und in Bern. Restaurant Löwen. Spitalgasse.

Haarpflegeapparat. — 16./21. August. Unter der Firma Ryllo A. G. (Ryllo S. A.) (Ryllo Co. Ltd.) hat sich, mit Sitz in Wabern b. Bern (Gemeinde Köniz), auf unbeschränkte Zeitdauer eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Statuten datieren vom 8./15. und 19. August 1929. Die Gesellschaft bezweckt die Herstellung und den Vertrieb eines Haarpflegeapparates genannt «Ryllo», den Handel der dazu bedingten Verbrauchsprodukte, die Errichtung von Niederlassungen beziehungsweise von Tochtergesellschaften im In- und Auslande, sowie den Erwerb von Liegenschaften, Patenten oder Lizenzen für Artikel ähnlicher Art. Die Gesellschaft kann verwandte Geschäftszweige aufnehmen und sich ferner an Unternehmen gleicher Branche beteiligen, mit denselben fusionieren oder dieselben erwerben. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 30,000, eingeteilt in 60 Namenaktien von je Fr. 500. Die Gesellschaft vergütet an Ernst Rychner für die von ihm vor der Gesellschaftsgründung geleistete Arbeit und seine bisherigen Auslagen für die Erfindung Fr. 40,000; à conto dieser Summe erhält Ernst Rychner 24 Apport-Aktien zu je Fr. 500, zusammen also Fr. 12,000. Die Gesellschaft erwirbt gestützt auf den mit Ernst Rychner abgeschlossenen Vertrag vom 8. August 1929 die Lizenzrechte zur Ausbeutung der Fabrikation (Herstellung) des Haarpflegeapparates genannt «Ryllo» und den Vertrieb der bezüglichen Verbrauchsartikel. Als Entschädigung hierfür hat die Gesellschaft an Ernst Rychner folgende Lizenzgebühren zu entrichten: Für jeden verkauften Haarpflegeapparat «Ryllo» 50 % der Brutto-Gewinnmarge zwischen dem Einkaufs- und Verkaufspreis, minimum Fr. 1 pro Apparat. Für die Verbrauchs- resp. Ergänzungsprodukte 50 % der Brutto-Gewinnmarge zwischen Einkaufs- und Verkaufspreis. Ernst Rychner wird zudem bei der Verteilung des Gewinnes der Aktiengesellschaft das in den Statuten näher bezeichnete Vorzugsrecht eingeräumt. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1–3 Mitgliedern, zurzeit einzig aus: Ernst Rychner, von Rapperswil (Aargau), Kaufmann, in Wabern bei Bern; er führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Bellevuestrasse Nr. 144 in Wabern b. Bern (Gemeinde Köniz).

Bureau Burgdorf

Mercerie, Bonneterie usw. — 19. August. Die Kommanditgesellschaft Martin, Spreuermann & Co., Mercerie, Bonneterie und Quincaillerie en gros, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 303 vom 28. Dezember 1926), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «Spreuermann & Co.», in Burgdorf.

Rudolf Spreuermann, von Roggwil, und dessen Ehefrau Emilie geb. Fleury, beide wohnhaft in Burgdorf, haben unter der Firma Spreuermann & Co., mit Sitz in Burgdorf, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung ins Handelsregister ihren Anfang nimmt. Rudolf Spreuermann ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Frau Spreuermann ist Kommanditärin mit Fr. 10,000. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Firma «Martin, Spreuermann & Co.». Prokura wird erteilt an die Kommanditärin Frau Emilie Spreuermann-Fleury, vorgezeichnet. Mercerie und Bonneterie en gros. Steinhofstrasse 8 a.

Bureau Schwarzenburg

Wirtschaft. — 20. August. Inhaber der Firma Walter Herrmann, in Schwarzenburg, ist Walter Herrmann, von Rohrbach, in Schwarzenburg. Betrieb der Wirtschaft zur «Post».

Glarus — Glaris — Glarona

1929. 16. August. Inhaber der Firma Spiess, Musik- & Orchesterschule, in Glarus, ist Franz Spiess, von Stein (St. Gallen), in Glarus. Musik- und Orchesterschule.

16. August. Unter der Firma Hans Rüesch & Jean Müller & Söhne, Bauunternehmung Stammauern Garichte, ist in Schwanden (Glarus) eine Kollektivgesellschaft gegründet worden. Gesellschafter sind Hans Rüesch, Bauunternehmer, von und in St. Gallen, und die Kollektivgesellschaft «Jean Müller & Söhne, Bauunternehmung», in St. Gallen. Die Gesellschaft nahm ihren Anfang am 1. Juli 1929. Die Gesellschafter zeichnen kollektiv unter sich. Bauunternehmung für die Ausführung der Stammauern auf der Garichte bei Schwanden.

Zug — Zoug — Zugo

1929. 17. August. Die Genossenschaft Speziervorverband des Kantons Zug, in Zug (S. H. A. B. Nr. 72 vom 27. März 1923, Seite 626), hat in der ordentlichen Generalversammlung vom 21. Februar 1927 in Zug beschlossen, sich in einen Verein umzuwandeln (Art. 60 Z. G. B.) ohne Eintragung ins Handelsregister. Aktiven und Passiven der Genossenschaft sind an den Verein «Speziervorverband des Kantons Zug» übergegangen. Die Liquidation der Genossenschaft wurde unter singemässiger Anwendung der Vorschriften der

Art. 712 und 713 O.R. durchgeführt. Die Firma der Genossenschaft ist daher erloschen.

20. August. Metallwarenfabrik Zug (Usines Métallurgiques de Zoug), in Zug (S. H. A. B. Nr. 192 vom 19. August 1926, Seite 1500). Der Verwaltungsrat hat die volle Kollektivunterschriftsberechtigung an das Mitglied des Verwaltungsrates Emil Stocklin, Kaufmann, von und in Zug, und an den kaufmännischen Direktor Arthur Cane, dessen bisherige Prokuraunterschrift damit erlischt, in Zug, erteilt. Diese zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit je einem andern Unterschriftsberechtigten der Gesellschaft.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1929. 20. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Stuag, Schweizerische Strassenbau-Unternehmung A.-G.** (Stuag, Società Svizzera di Costruzione di strade S. A.), mit Sitz in Bern und Zweigniederlassung in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 111 vom 15. Mai 1929, Seite 992), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 20. Juli 1929 ihre Statuten revidiert und gegenüber den bisher publizierten Tatsachen folgende Änderungen getroffen: Die Firma wird abgeändert in **Schweizerische Stuag, Strassenbau-Unternehmung A.-G.** (Stuag Suisse, Société de Construction de routes S. A.) (Stuag Svizzera, Società per la costruzione di strade S. A.). Das Aktienkapital von bisher Fr. 1.500.000 wird durch die Neuausgabe von 1000 Namenaktien zu Fr. 500 um Fr. 500.000 auf den Betrag von 2.000.000 Franken erhöht. Das Aktienkapital ist nun eingeteilt in 4000 Namenaktien zu Fr. 500.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Frutta e verdura. — 1929. 19 agosto. Titolare della ditta Filippo Grasso, in Locarno, è Filippo Grasso, di Michele, da Giaglione (Italia), domiciliato a Locarno. Frutta e verdura.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Confiserie, etc. — 1929. 19 août. La raison F. Bétrix-Burnier, successeur de Charles Landolt, à Lausanne, confiserie et pâtisserie (F. o. s. du c. du 25 avril 1910), est radiée pour cause de remise de commerce.

20 août. Banque Nationale Suisse, société anonyme dont le siège est à Berne et succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 mai 1927). Le comité de banque a conféré la procuration pour la succursale de Lausanne à Robert Bérout, d'Ecoteaux, à Lausanne, lequel pourra signer collectivement avec une autre personne autorisée à cet effet. La signature du fondé de pouvoirs Léonhard Jan est éteinte et radiée.

20 août. Banque Fédérale (Société Anonyme), dont le siège principal est à Zurich et diverses succursales en Suisse dont une à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 juin 1929). Dans la dernière assemblée générale du 2 mars 1929, il a été décidé de porter le capital-actions, jusqu'ici de fr. 70.000.000, à fr. 100.000.000, en émettant 60.000 actions, au porteur, de fr. 500 nominal chacune. Une modification partielle des statuts est intervenue à cette occasion. L'assemblée générale extraordinaire du 10 juillet 1929 a constaté l'augmentation du capital. Le capital-social est actuellement fr. 100.000.000, divisé en 200.000 actions, au porteur, de fr. 500 chacune, entièrement libérées. Paul-A. Gugelmann et Léon-N. Robert, décédés, ne font plus partie du conseil d'administration. En remplacement, l'assemblée a nommé Werner Stauffacher, directeur, de et à Bâle, et Conrad Wirth-von Muralt, industriel, de et à Zurich.

Bureau de Nyon

Café. — 14 août. Le chef de la raison Jean Couillet, à Gland, est Jean Couillet, d'origine française, domicilié à Gland. Exploitation du café-restaurant de la Gare.

Bureau d'Oron

19 août. La société coopérative dite Société de Laiterie d'Oron-la-Ville, dont le siège est à Oron-la-Ville (F. o. s. du c. du 17 novembre 1924), fait inscrire que sa direction est actuellement composée comme suit: président: Henri Platet, de Senarclens; vice-président: Jean Ledermann, de Rüderswil; secrétaire-caissier: Daniel Pasche, d'Oron-la-Ville; membres: Charles Félix, de La Rogivue, et Emile Pasche, d'Oron-la-Ville; tous agriculteurs et domiciliés à Oron-la-Ville. Le président et le secrétaire ont collectivement la signature sociale. La signature sociale de l'ancien président Frédéric-Samuel Pasche est éteinte et radiée. Paul Doges ne fait plus partie du comité.

Bureau de Payerne

19 août. La société anonyme Alcalina Heaniez S. A., ayant siège à Henniez, a, dans son assemblée générale extraordinaire du 24 juillet 1929, modifié ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés dans la F. o. s. du c. du 10 octobre 1928, page 1941: le capital social, jusqu'ici de fr. 100.000, représenté par 200 actions nominatives de fr. 500 chacune, a été porté à 200.000 francs par l'émission de 200 actions nouvelles, nominatives, de fr. 500 chacune. En outre, il a été créé 10 parts de fondateurs, sans valeur nominale, représentées par des titres au porteur. Ces parts sont attribuées: 5 au fondateur Arnold Meylan et 5 au fondateur Arthur Meylan. Elles ne donnent à leurs titulaires qu'un droit de participer aux bénéfices et au produit de la liquidation. Les autres faits publiés ne sont pas modifiés.

19 août. Briqueterie Mécanique, Payerne, S. A., société anonyme dont le siège est à Payerne (F. o. s. du c. des 31 juillet 1922, page 1499, et 12 octobre 1928, page 1955). L'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 29 juin 1929 a modifié l'article 23 des statuts dans ce sens que le conseil d'administration est composé de 3 à 5 membres, nommés pour trois ans et rééligibles. Cette même assemblée a procédé au renouvellement du conseil d'administration, lequel se trouve actuellement composé comme suit: président: Jules Hubler-Givél (déjà inscrit); membres: Jean Schwab (déjà inscrit); Albert Studer, déjà inscrit; Franz Keller, industriel, de Pfungen (Zurich), son domicile, et Otto Marti, de Breitenbach (Soleure), domicilié à Pfungen, industriel. Henri Schanwecker, à Berne, et Henri Rossier-Groux, à Payerne, ne sont plus administrateur et administrateur-suppléant. Outre le directeur et le président du conseil d'administration qui ont la signature sociale individuelle, le conseil d'administration, dans sa séance du 29 juin 1929, a conféré cette signature individuelle à l'administrateur Otto Marti en le désignant comme administrateur-délégué.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

Horlogerie. — 1929. 19 août. La maison E. Mathey-Tissot et Co., fabrication, achat et vente d'horlogerie, société en nom collectif ayant son siège aux Ponts-de-Martel (F. o. s. du c. des 21 mai 1896, n° 140, page 581,

et 19 août 1926, n° 192, page 1500), donne procuration collective à Jean-Edmond Mathey-Henri et Charles-Etienne Mathey-Henri, tous deux originaires du Locle et de la Brévine, horlogers, domiciliés aux Ponts-de-Martel. La société sera engagée par la signature collective de ces deux fondés de procuration.

Genève — Genève — Ginevra

Fabrication de tissus et soieries. — 1929. 16 août. Aux termes d'acte passé devant M^e A. M. Tapponnier, notaire, à Genève, le 10 août 1929, et de statuts du même jour y annexés, il a été constitué sous la dénomination de: Soieries V.B., une société anonyme ayant pour objet: a) la vente, l'achat, l'importation, l'exportation, la fabrication de tous tissus et spécialement de soieries, ainsi que l'exploitation de toutes branches s'y rattachant; b) la création, l'installation de toutes usines et outillages quelconques pour la fabrication des dits produits; c) l'achat, la vente, la location et l'exploitation de tous biens, meubles et immeubles, titres, actions, droits, successions; d) l'acquisition, la vente, la création de tous établissements, fonds de commerce et agences quelconques nécessaires à l'industrie sociale; e) d'une manière générale, de faire toutes opérations financières, bancaires, commerciales, industrielles, mobilières ou immobilières pouvant se rattacher directement ou indirectement aux objets ci-dessus. Le siège est à Genève. La durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 100.000, divisé en 1000 actions de fr. 100 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Vis-à-vis des tiers, la société est régulièrement engagée par la signature individuelle ou collective des administrateurs, directeurs ou fondés de pouvoirs que le conseil d'administration désignera à ces fins, en décidant à leur égard de la forme en laquelle la signature sociale sera donnée, ou si le conseil ne comprend qu'un seul membre par la signature de l'administrateur unique. Le premier conseil d'administration est formé de Jean Savy, fabricant de soieries, de nationalité française, à Lyon, président; Paul Jacquet, négociant, de Soral, à Genève, secrétaire, et François Reitz, directeur de banque, de Plainpalais, à Genève. Dans sa séance du 8 août 1929, le conseil d'administration a nommé Jean Savy administrateur-délégué, et a décidé que la société sera engagée par la signature individuelle de chaque administrateur. Siège social: Rue de la Confédération 13.

Commerce de toiles. — 19 août. La raison Ulmann fils, à Genève (F. o. s. du c. du 21 janvier 1928, page 135), est radiée ensuite de remise de commerce.

La maison est continuée depuis le 19 août 1929, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Ulmann fils**, à Genève, par Sylvain Ulmann, de Pleujouse (Berne), domicilié aux Eaux-Vives. Commerce de toiles: 1, Place Longemalle.

19 août. «Crédit Lyonnais», société anonyme ayant son siège principal à Lyon et une succursale à Genève, sous la raison sociale: **Crédit Lyonnais, agence de Genève** (F. o. s. du c. du 17 mai 1927, page 911), Flavien-Jean Jay, jusqu'ici fondé de pouvoirs, a été nommé sous-directeur; Henri Genet, de nationalité française, à Genève, a été nommé de pouvoirs de l'agence de Genève. Ils engageront tous deux la dite agence par leur signature individuelle. Louis Devedeux, ancien sous-directeur de l'agence de Genève, est radié et ses pouvoirs éteints.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Betriebseinnahmen der schweizerischen Eisenbahnen Recettes d'exploitation des chemins de fer suisses

Januar-Juni — 1929 und 1928 — janvier-juin

(Zusammengest. v. eidg. Eisenbahndep. — Tableau établi par le Dept. féd. d. chemins d. fer)

Bahnguppen Groupes de chemins de fer		Personen-Verkehr Transport des voyageurs		Güterverkehr Transport des marchandises		Verschiedene Einnahmen Recettes diverses		Total
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
Schweiz. Bundesbahnen	1929	69,557,830	116,296,371	18,985,782	199,790,573			
Chemins de fer fédéraux	1928	69,035,795	113,689,332	18,379,123	196,614,855			
gegen - comparé à	1928	+ 522,035	+ 2,607,039	+ 56,654	+ 3,175,718			
%		+ 0,8	+ 2,3	+ 0,4	+ 1,6			
Uebr. Normalspurbahnen	1929	6,577,039	8,974,452	312,749	15,864,220			
Autres voies normales	1928	6,573,895	9,008,067	325,289	15,702,261			
gegen - comparé à	1928	+ 303,144	- 23,615	- 12,540	+ 161,969			
%		+ 4,6	- 0,3	- 3,9	+ 1,0			
Schmalspurbahnen	1929	11,004,799	7,012,327	351,035	18,368,161			
Voies étroites	1928	10,859,348	6,857,893	350,179	18,067,420			
gegen - comparé à	1928	+ 145,451	+ 154,434	+ 1,856	+ 300,741			
%		+ 1,3	+ 2,3	+ 0,4	+ 1,7			
Zahnradbahnen	1929	1,477,871	265,906	58,216	1,767,050			
Voies à crémaillères	1928	1,465,263	182,624	54,397	1,702,289			
gegen - comparé à	1928	+ 12,608	+ 23,282	+ 1,819	+ 64,761			
%		+ 0,9	+ 12,8	+ 3,3	+ 3,8			
Tramways	1929	23,303,058	247,552	414,524	23,965,139			
	1928	22,157,976	267,998	404,495	22,890,464			
gegen - comparé à	1928	+ 1,145,077	- 20,441	+ 10,029	+ 1,074,675			
%		+ 5,2	- 7,6	+ 2,5	+ 4,7			
Draisinbahnen	1929	1,857,119	825,518	87,546	2,770,183			
Funiculaires	1928	1,739,102	504,822	86,886	2,330,810			
gegen - comparé à	1928	+ 118,017	+ 320,696	+ 1,660	+ 439,373			
%		+ 7,4	+ 6,3	+ 1,9	+ 1,9			
Alle Bahnen	1929	118,777,701	133,082,766	15,155,461	266,955,928			
Tous les chemins de fer	1928	111,631,884	130,816,381	15,099,874	257,548,139			
gegen - comparé à	1928	+ 7,145,817	+ 2,266,385	+ 55,587	+ 9,407,789			
%		+ 6,4	+ 1,7	+ 0,4	+ 3,7			

4) Incl. Gepäck, Tiere und Post. — Y compris bagages, animaux vivants et colis postaux.
1929. 22. 8. 1929.

Internationaler Postgüterverkehr — Service international des envois postaux

Ueberrückzahlungskurse vom 22. August an — Cours de réduction à partir du 22 août

Belgien Fr. 72.35; Dänemark Fr. 138.50; Freie Stadt Danzig Fr. 101. —; Deutschland Fr. 123.90; Frankreich Fr. 20.37; Italien Fr. 27.25; Jugoslawien Fr. 2.15; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 208.35; Oesterreich Fr. 73.20; Schweden Fr. 139.35; Tschechoslowakei Fr. 15.42; Ungarn Fr. 90.75; Grossbritannien Fr. 25.28.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

AUSTRALIE

Nous attirons l'attention des exportateurs sur le S.S. „**CEPHEE**“ de la Compagnie des Messageries Maritimes, qui quittera **MARSEILLE** le **4 SEPTEMBRE**. Ce vapeur touchera **FREMANTLE, ADELAIDE, MELBOURNE** et **SYDNEY**. Il prendra en outre des marchandises en transbordement pour les autres ports d'**AUSTRALIE** et de **NIE. ZELANDE**. **Nous garantissons l'embarquement** par S.S. „**CEPHEE**“ de toutes les marchandises qui nous parviendront à **GENEVE** jusqu'au **30 août cri.** — **FRETS SPECIAUX.**

S'adresser aux Agents Généraux:

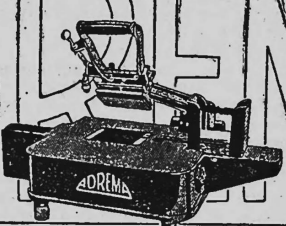
(20559 X) 2692

Marseille

J. VERON, GRAUER & Cie.,

Genève

ADREMA *gibt Ihnen Initiative*



zur Kundenbearbeitung. Es ist eine alte Erfahrungssache, daß wegen der Umständlichkeit der Adressenschreiberei mancher gute Propaganda-Gedanke unausgeführt bleibt, der sonst gewiß Nutzen brächte. Steht aber die ADREMA zur Verfügung, können Sie Ihr Adressenmaterial ausnützen und Ihre Drucksachen rasch an die Kundschaft versenden. Lassen Sie sich über die ADREMA unterrichten!

MULTIGRAPH & ADREMA A.G. ZÜRICH GERBERGASSE 3 TEL. UTO 66.70

Feuerlöschapparate Minimax



Hausfeuerlöscherei
Industrietypen
Feuerwehr-Apparate
Automobil- und Flugzeuglöcher
Kältebeständige Frosttypen
Schaumlöcher
Spezialapparate für elektr. Brände

Minimax-Gesellschaft - Zürich

(Gegründet 1902)
Größtes und ältestes Unternehmen der Feuerlöschbranche

Gröss. Fabrikgebäulichkeiten

mit schöner Wasserkraft, eigener elektr. Lichtanlage und Dampfkessel, im Kt. Bern, sind **billig zu verkaufen**. Anfragen unter Chiffre **II A B 2667** an Publicitas A.-G. Bern

Kaufmann, Auslandschweizer, gesetzten Alters, mit guten Exportverbindungen, **sucht** mit erstklassiger Firma zwecks

stiller Beteiligung

mit ca. Fr. 50,000—100,000 bei teilweiser aktiver Betätigung für Reisen, Organisation etc. in Verbindung zu treten. Absolute Diskretion. Offerten vertrauensvoll unter Chiffre **J 6616 Y** an Publicitas Bern.

Öffentliches Inventar • Rechnungsruf

(Art. 582 u. ff. Z. G. B. und § 21 Dekret vom 18. Dez. 1911)

Erblasser: **Mottet Marcelin Constant August**, gew. Kaufmann, von und in Bern, bei Leben wohnhaft Kramgasse Nr. 30, verstorben am 23. Juli 1929.

Eingabefrist bis und mit dem 25. September 1929:

- Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungstatthalteramt II in Bern.
- Für Guthaben des Erblässers bei Notar Otto Maybach, Neugasse 41, in Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen treten die in Art. 590 des Z. G. B. vorgesehenen Folgen ein.

Massverwalter: Herr Ernst Schaferoth, Aktuar auf dem Regierungstatthalteramt II, in Bern. ;2726

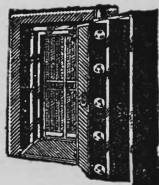
Bern, den 21. August 1929.

Der Beauftragte: **Maybach, Notar.**

Kommerzielle Anzeigen

finden die beste Beachtung im

Schweizerischen Handelsamtsblatt



Kassenschränke

Stahlmöbel
Eiserne Türen
für jeden Zweck
Stahlkammern

Union-Kassensfabrik A.-G. Zürich

Buchhaltung

Anlagen
Abschlüsse
Revisionen
Steuerangelegenheiten

besorgt 2563

C. BUOL

unabhängiger Bücher-Revisor,
Klosterstr. 103, Zürich 7
Telephon Limmat 24.93

Telegramm-Adresse:



Schutzmarke

Glosetpapiere

in Rollen und Paketen
für die Industrie liefern
sehr vorteilhaft

P. Gimmi & Co.

Papyrus
St. Gallen 2427

Finanz-Inserate

haben im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

besten

Erfolg

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Bern

Fiduciaire Jean Hegnauer S. A.

3, Rue Pichard, LAUSANNE
(Maison fondée en 1918) 2715

Révisions et Organisations
de comptabilités, Expertises, Impôts, etc.

Gewissenhafter, fleissiger **Kaufmann** mit langjähriger Auslandspraxis, die drei Landessprachen beherrschend, **sucht**

Reisestelle

Vorzügliche Referenzen und gute Zeugnisse. Gef. Offerten unter Chiffre **H A B 2720** an Publicitas Bern.

Rechnungsruf im öffentlichen Inventar

Ueber den Nachlass des am 11. Juli 1929 verstorbenen **Jakob August Kunz**, geb. 1867, von und wohnhaft gewesen an der Centralstrasse 52 in **Zürich 3**, gewesener Inhaber der Firma Kunz, A., Freischützgasse 12 in Zürich 4, Weinhandlung, Liqueur- und Spirituosenfabrikation, Kunstbion, ist durch Gerichtsverfügung vom 18. Juli 1929 die Aufnahme des öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Es werden daher sowohl die Gläubiger, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuldner des Erblässers aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis zum **9. September 1929** bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Die Gläubiger werden auf die in Art. 590 Z. G. B. genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben den Gläubigern, deren Forderungen deshalb nicht in das Inventar aufgenommen worden sind, weil sie deren Anmeldung versäumt haben, weder persönlich noch mit der Erbschaft haften, soweit sie nicht durch Pfandrechte gedeckt sind (Art. 590, Abs. 3 Z. G. B.).

Die Schuldner und die im Besitze von Faustpfändern befindlichen Gläubiger, welche unterlassen, eine Eingabe zu machen, werden mit Ordnungsbusse bestraft.

Zürich, den 6. August 1929.

Notariat Wiedikon-Zürich

Alb. Hofmann, Notar.

(OF 14743 Z) 2636

Faserkultur A. G., Glarus

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 20. August 1929 hat die Ausrichtung einer Dividende von 20 %, abzüglich 3 % Couponsteuer, für das am 31. März 1929 abgelaufene Geschäftsjahr beschlossen. Demnach wird

Aktiencoupon Nr. 2 der Aktien Serie A mit Fr. 19.40 netto

Aktiencoupon Nr. 2 der Aktien Serie B mit Fr. 194.— netto

vom 26. August 1929 ab, durch die Schweizerische Kreditanstalt, Zürich eingelöst. (8418 O) 2724

Die Direktion.

Compagnie Coloniale du Angoche S. A., Glarus

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 20. August 1929 hat die Ausrichtung einer Dividende von 10 %, abzüglich 3 % Couponsteuer, für das am 31. März 1929 abgelaufene Geschäftsjahr beschlossen. Demnach wird

Aktiencoupon Nr. 2 mit Fr. 48.50 netto

vom 26. August 1929 ab, durch die Schweizerische Kreditanstalt, Zürich eingelöst. **Die Direktion.**